



Universität zu Köln
Rechtswissenschaftliche Fakultät
Studien- und Karriereberatungszentrum

Uni Rechtswiss. StudKBZ Newsletter

Newsletter

Studien- und Karriereberatungszentrum
der Rechtswissenschaftlichen Fakultät

18. Ausgabe - Dezember 2014



5. Fakultätskarrieretag

03./04.12.2014

5. FAKULTÄTSKARRIERETAG

RECHTSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT | UNIVERSITÄT ZU KÖLN

myjobfair

Auch
in
die-
sem
Jahr
ist
für
Köl-
ner

Studierende und Absolventen die Karriere zum Greifen nah! Am 03. und 04. Dezember 2014 findet hierfür der fünfte Fakultätskarrieretag der Rechtswissenschaftlichen Fakultät statt. [\[mehr\]](#)

Teilnehmende erhalten an den Tagen einen Einblick über die Herausforderungen und Möglichkeiten, die der Arbeitsmarkt für Studierende und Absolventen bereithält. Bei entspannter Atmosphäre kann man sich über zukünftige Karriere-möglichkeiten informieren. Jeweils von 10.00 bis 15.00 Uhr berichten Kanzleien, Unternehmen, der öffentliche Dienst sowie universitäre Einrichtungen an Messeständen und bei Vorträgen über sich, studentische Nebentätigkeiten und Praktika. Auch Absolventen erfahren näheres zu Referendarstellen und Berufschancen für Volljuristen.

Besonders freuen wir uns, dass neben großen Wirtschaftskanzleien und dem öffentlichen Dienst auch Konzerne, wie Bayer, Audi und Siemens beim Fakultätskarrieretag vertreten sind. Sie informieren über das breite Spektrum juristischer Tätigkeiten innerhalb international agierender Unternehmen.

[Weitere Informationen](#)

Veranstaltungen – Ausblick

Praktikerseminar Medienrecht



Im Praktikerseminar werden aktuelle medienrechtliche Themen aus der Berufs-praxis von Experten dargelegt und zur Diskussion gestellt. Für Interessierte am Medienrecht ein Muss. [\[mehr\]](#)

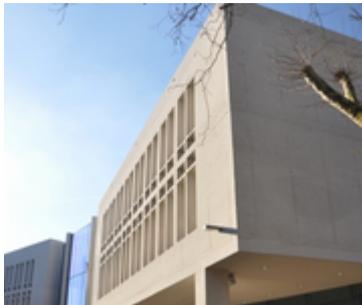


Das Institut für Rundfunkrecht veranstaltet im Wintersemester 2014/2015 unter der Leitung von Prof. Dr. Karl-E. Hain ein Praktikerseminar. Studierende der Rechtswissenschaft können eine Schlüsselqualifikation oder im Rahmen des Studiums Integrale einen Credit Point erwerben. Das Seminar richtet sich auch an Studierende des BA Medienkulturwissenschaft und an Interessierte aus dem Bereich der sonstigen medienbezogenen Wissenschaften.

Das Seminar findet voraussichtlich an insgesamt 5 Terminen, jeweils mittwochs von 19.30 - 21.15 Uhr statt. Das Gesamtprogramm und weitere Informationen finden Sie [hier](#).

[Impressionen der vergangenen Veranstaltungen.](#)

Montagsreihe – Deine Karriere beginnt montags!



Unter dem Motto "Deine Karriere beginnt montags" bietet das CENTRAL in Kooperation mit dem Studien- und Karriereberatungszentrum der Rechtswissenschaftlichen Fakultät eine Reihe von Abendveranstaltungen an. Immer montags von 18.00 bis 19.30 Uhr geben exzellente Referentinnen und Referenten Tipps und Anregungen für die optimale Studien- und Karriereplanung. [\[mehr\]](#)

Informationen über kommende Veranstaltungen erhalten Sie demnächst unter http://www.central.uni-koeln.de/dev_monday/frontend/42/veranstaltungen/0/aktuelle-veranstaltungen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

„Normative Welten“: Podiumsgespräch zum Investitionsschutz im TTIP



Der Lehrstuhl für Bürgerliches Recht und Rechtstheorie lädt am 11. Dezember 2014 ab 19.30 Uhr in die Aula 2 zu einem namhaft besetzten Podiumsgespräch unter dem Titel „Wer soll's richten? Perspektiven des Investitionsschutzes im TTIP-Freihandelsabkommen“. [\[mehr\]](#)

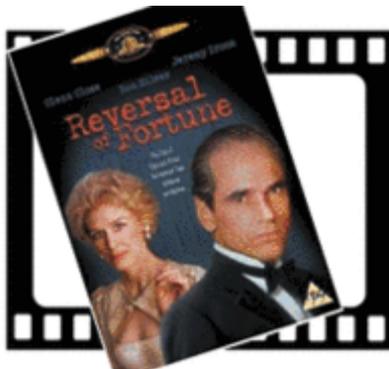
Der schiedsgerichtliche Klageweg im internationalen Investitionsrecht ist im Zuge der Verhandlungen von Freihandelsabkommen zwischen der EU und Kanada (CETA) bzw. den USA (TTIP) erstmals Gegenstand größerer öffentlicher Debatte geworden. Liegt darin ein zukunftsfähiger und dem Grunde nach reformfähiger Mechanismus internationaler Streitbeilegung oder entstehen demokratisch und rechtsstaatlich problematische Parallelregimes, in denen Gemeinwohlbelange strukturell unterrepräsentiert sind?

Das Podium wird unter Moderation von Prof. Dan Wielsch Perspektiven aus Wissenschaft, Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft zusammenbringen. Zu den Gästen zählen der in der Europäischen Kommission für Investitionsschutz zuständige Direktor Rupert Schlegelmilch, die ehemalige Bundesjustizministerin Prof. Herta Däubler-Gmelin, Mitglied im Verein „Mehr Demokratie“, der eine Europäische Bürgerinitiative gegen TTIP koordiniert, daneben Dr. Stephan Schill (MPI Heidelberg), der Gutachter für das BMWi zu CETA und selbst Mitglied der Schlichterliste des ICSID ist sowie die Wirtschaftsvölkerrechtlerin Prof. Isabel Feichtner von der Goethe-Universität Frankfurt a.M..

Die Veranstaltung ist Teil der Reihe „Normative Welten. Kölner Diskurse zum Rechtspluralismus“.

Weitere Informationen unter www.rechtstheorie.uni-koeln.de.

Filmabend am Lehrstuhl für US-amerikanisches Recht



Am Donnerstag den 11. Dezember 2014 wird um 19.00 Uhr aufgrund großer Nachfrage erneut ein „rechtswissenschaftlicher“ Filmabend am Lehrstuhl für US-amerikanisches Recht stattfinden. Gezeigt wird der Film „Reversal of Fortune“. Die Geschichte handelt von einem renommierten Harvard Jura-Professor, der mit einer kleinen Armee seiner ehrgeizigen jungen Jurastudenten versucht, Klaus von Bülow, einen wohlhabenden Prominenten, dem vorgeworfen wird seine Frau ermordet zu haben, zu verteidigen.

KPMG Business School



Das Institut für Steuerrecht und sein Kooperationspartner KPMG laden ein zum Referat: "Geschickte Steuervorteile erlangen – Bewegen sich Unternehmen mit BEPS auf dünnem Eis?" Jürgen Sievert und Sven Westphälinger von der KPMG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft referieren dabei zum Thema Base Erosion and Profit Shifting (BEPS) aus Sicht der Beratungspraxis. [\[mehr\]](#)

Die Veranstaltung findet am 18. Dezember 2014 von 18.00 bis 20.00 Uhr in der Bibliothek des Instituts für Steuerrecht - Hauptgebäude (Bauteil 6, 2. EG), Albertus-Magnus-Platz, 50923 Köln - statt.

Melden Sie sich einfach unter Angabe Ihres Namens, Studiengangs, aktuellen Semesters sowie des Kennworts „KPMG's Business School Tax“ bis zum 10. Dezember per E-Mail beim Institut für Steuerrecht unter [steuerrecht\(at\)uni-koeln.de](mailto:steuerrecht(at)uni-koeln.de) an.

Jour Fixe zum Versicherungsrecht



In jedem Semester veranstaltet das Institut für Versicherungsrecht in Kooperation mit dem Institut für Versicherungswissenschaften an der Universität und den Rechtsanwälten Bach, Langheid & Dallmayr einen versicherungsrechtlichen Jour Fixe. Der nächste Termin findet am 21. Januar 2015 statt. Dann wird Herr Dr. Florian Reuther, Verband der Privaten Krankenversicherung e.V., über das Thema „Zukunft der Privaten Pflegeversicherung“ referieren. [\[mehr\]](#)

Die Veranstaltung beginnt um 18.00 Uhr s.t. im Bibliotheksraum des Instituts für Versicherungsrecht, Kerpener Straße 30, 50937 Köln. Sie schließt mit einem geselligen Beisammensein direkt im Anschluss an den Vortrag im Institut.

Die Teilnahme ist kostenlos. Falls Sie einen Fortbildungsnachweis (§ 15 FAO) benötigen, erbitten wir eine Spende in Höhe von 20 Euro an unseren Förderverein. Bitte wenden Sie sich in diesem Falle vor der Veranstaltung per E-Mail an das Sekretariat.

Ihre Zusage erbitten wir per E-Mail ([institut.versicherungsrecht\(at\)uni-koeln.de](mailto:institut.versicherungsrecht(at)uni-koeln.de)) oder per Telefax (0221 470-5120).

Weitere Informationen finden Sie unter www.versicherungsrecht.jura.uni-koeln.de

13. Kölner Sozialrechtstag



Die Rechtswissenschaftliche Fakultät der Universität zu Köln, das Institut für Deutsches und Europäisches Arbeits- und Sozialrecht der Universität zu Köln und die Gesellschaft zur Förderung der sozialrechtlichen Forschung e.V. Köln laden ein zum 13. Kölner Sozialrechtstag zum Thema "Perspektiven der pflegerischen Versorgung in Deutschland" am Donnerstag, 19. Februar 2015, 09.00 - 17:30 Uhr in Hörsaal I. [\[mehr\]](#)

Das Programm finden Sie [hier](#).

Das Institut für Luft- und Weltraumrecht wird 90!



Am 28. Mai 2015 begeht das Institut für Luft- und Weltraumrecht seinen 90. Geburtstag - und feiert diesen mit einem Symposium! Es wurde im Jahre 1925 von Otto Schreiber in Königsberg gegründet und hat nach weiteren Stationen seit 1951 seinen Sitz an unserer Kölner Universität. Heute ist das Institut ein wichtiges Beratungsgremium für Regierungen im luft- und weltraumrechtlichen Bereich. Davon zeugt die regelmäßige Teilnahme an Verhandlungen der ICAO und des UN Weltraumausschusses. [\[mehr\]](#)

Das internationale Symposium am 28. Mai 2015 (Hörsaal XVIII) wird nach einem kurzen einführenden Überblick über die 90 Jahre Institutsgeschichte von Prof. Stephan Hobe in einem ersten Panel den Stand von 100 Jahren Entwicklung im Luftrecht (Prof. Pablo Mendes de Leon, Leiden) mit den Forderungen der Zukunft konfrontieren (Prof. Brian Havel, DePaul, Chicago), in einem zweiten Panel zum Weltraumrecht die Entwicklung von 60 Jahren Weltraumrecht (Prof. Ram Jakhu, Montreal) mit den zukünftigen Herausforderungen präsentieren (Prof. Steven Freeland, Sidney) und in einer dritten Teil die neuen Herausforderungen des Cyber Law bezüglich der gegenwärtigen Lex Lata (Prof. Dan Svantesson, Sidney) sowie die Anforderungen an Cyber Security (Stefan Kaiser, NATO, Geilenkirchen) darstellen. Auf diese Weise soll ein repräsentativer Überblick über die weiten Schaffensbereiche des Instituts gegeben werden, welches sich in den letzten fünf Jahren durch zwei große Werke, das dreibändige „Kölner Kompendium des Luftrechts“ und den ebenfalls dreibändigen „Cologne Commentary on Space Law“ hervorgetan hat.

Jahrestagung des Instituts für Rundfunkrecht: Media Bias im Internet



Am 19. Juni 2015 veranstalten die Institute für Rundfunkrecht und Rundfunkökonomie an der Universität zu Köln unter der Leitung von Prof. Dres. Karl-Nikolaus Peifer und Detlef Schoder ihre Jahrestagung zum Thema "Media Bias im Internet – Tendenzfreiheit und Vielfalt von Medien(inhalten)". Ansatzpunkte zur Vermeidung von Media Bias bei klassischen Medien sind rechtliche Vorgaben, journalistische Standards und ethische Normen, die jeweils darauf gerichtet sind, Werbung und Redaktionelles erkennbar zu trennen. [\[mehr\]](#)

Media Bias bei den Neuen Medien wirft ökonomische und rechtliche Fragen zu Schleichwerbung, Product- und Themen-Placement, Onlineforen, Onlinevermarktung sowie impliziter politischer Wertungen auf, denen die Institute für Rundfunkökonomie und Rundfunkrecht an der Universität zu Köln in ihrer Jahrestagung 2015 nachgehen wollen.

Von 09.00 – 17.45 Uhr werden Experten aus Wirtschaft, Politik und Wissenschaft u.a. Prof. Dr. Helmut Köhler (Ludwig-Maximilians-Universität München) sowie Prof. Dr. Roland Bornemann (Bayerische Landeszentrale für neue Medien) über aktuelle Phänomene, Entwicklungen, ökonomische Analysen und die rechtliche Regulierung von Medieninhalten diskutieren und referieren.

Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.rundfunkrecht.uni-koeln.de/jahrestagungen.html>.

Service

Wenn Sie den Newsletter des Studien- und Karriereberatungszentrums nicht mehr erhalten wollen:

Newsletter abbestellen

Impressum gem. § 5 Telemediengesetz

Universität zu Köln
Studien- und Karriereberatungszentrum
der Rechtswissenschaftlichen Fakultät
Albertus-Magnus-Platz
50923 Köln

geändert: 15. Juni 2015
erstellt: 18. November 2014
[Tracking \(de/\)aktivieren](#)
[Datenschutzerklärung](#)